

B E S C H L U S S P R O T O K O L L

zur 04. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstag	:	20. September 2016
Sitzungsort	:	im Kultur- und Sportforum Dortelweil (Saal)
Sitzungsdauer	:	Beginn: 18:08 Uhr – Ende: 21:55 Uhr
Unterbrechungen	:	19:07 Uhr – 19:15 Uhr; 19:27 Uhr bis 19:32 Uhr; 20:00 Uhr – 20:10 Uhr

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 02.09.2016 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 08.09.2016 veröffentlicht.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 38-39).

Die Tagesordnung (Seite 40-41) wurde geändert (siehe Seite 41).

Der Tagesordnungspunkt 6 wurde in nichtöffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung der Stadtverordnetenversammlung enthalten die Seiten 37 bis 46 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Herbert Anders
Stadtverordnetenvorsteher

Katja Keles
Schriftführerin

Anwesenheitsliste:

Mitgliederzahl: 45

Fraktionsstärke:a) stimmberechtigt:**CDU****22 Stadtverordnete**

Althoff, Klaus	
Anders, Herbert	+++)
Barakat, Saadallah	
Bender, Rolf	
Cleve, Andreas	
Cordes, Manuel	
Hager, Silke	
Jungekrüger, Denise	
Junker, Oliver	
Kiessl, Brigitte	
Liebermeister, Kurt	++)
Lotz, Edwin	
Schäfer, Dominik	
Schäfer, Karl Peter	
Schenk-Motzko, Beatrice	
Stockbauer, Iris	
Unger, Yvette	
Utter, Irene	+))
Utter, Tobias	
Völker, Jens	
Dr. Witzel, Hagen Roland	
Zander, Bastian	

SPD**10 Stadtverordnete**

André, Lucia	
Arabin, Klaus	
Fuhrmann, Mirjam	
Hauer, Carsten	++)
Koci, Katja	
Kühl, Christian	+))
Lochmann, Walter (ab TOP 6 teilw.)	
Skorupski, Maria	
Wolf, Michael (bis TOP 7 teilw.)	
Yönter, Isil	

GRÜNE**7 Stadtverordnete**

Anders, Kathrin	
Breest, Clemens	++)
Mallmann, Ralph	
Matthias, Jens	+))
Nuhn, Sascha	
Paul, Peter (ab TOP 6)	
Peters, Jana	

FDP

3 Stadtverordnete

Dauterich, Ottmar
Reimann, Thomas

FREIE WÄHLER

2 Stadtverordnete

Biere, Raimo +)
Möcker, Christian

b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: Bürgermeister Dr. Stöhr, Thomas
Erster Stadtrat Wysocki, Sebastian
Stadträtin Foege, Christine
Stadtrat Minkel, Klaus (ab TOP 4 bis TOP 6)
Stadtrat Landgrebe, Udo

von der Verwaltung: VA Schwander, Yannick
VfW Keles, Katja - Schriftführerin -

c) es fehlten:

FDP: Hahn, Jörg-Uwe
FFW: Gecks, Martin

Presse: 5

Zuhörer: 3

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
a) des Stadtverordnetenvorstehers
b) des Magistrats
2. 191. Vergleichende Prüfung Kinderbetreuung durch den Hessischen Rechnungshof 2016/163
3. Neufassung der Parkgebührensatzung 2016/155
4. Modifizierte Anwendung der FLL-Richtlinien bei Neupflanzungen von Bäumen in Bad Vilbel 2016/183
5. Wahl einer Stellvertreterin / eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Regionalpark Niddaradweg 2016/165
6. Grundstücksangelegenheit 2016/189
7. Antrag der SPD-Fraktion vom 04.06.2016 - 04/16
betr. Radverkehr
8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.06.2016 - 02/16
betr. Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz
9. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.06.2016 - 01/16
betr. (Ersatz-)baumpflanzungen Quellenpark
10. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2016 - 04/16
betr. Beitritt zur AG Nahmobilität Hessen
11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2016 - 05/16
betr. Mietwohnungsbau für Bezieher mittlerer Einkommen
12. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2016 - 06/16
betr. Steigerung der Anzahl von Sozialwohnungen auf das Niveau von 2005
13. Antrag der FW-Fraktion vom 29.08.2016 - 01/16
betr. Verlagerung Parken in der Emmanuel-Kant-Straße sowie der Fröbelstraße
14. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 05/16
betr. 1-Eurofahrchein
15. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 06/16
betr. Kinderspielplatz neben dem städt. Haus Kreisstraße 60

16. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 07/16
betr. Ehrenamtsbörse in Bad Vilbel / Karben
17. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 08/16
betr. Jobticket
18. Beantwortung evtl. noch offener Anfragen

Ende der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit folgenden Änderungen genehmigt:

TOP 2 wurde aufgrund der Abwesenheit von Stadträtin Frau Freund-Hahn auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung verschoben.

TOP 12 wurde auf Antrag von Stv. Matthias (GRÜNE) an den Sozialausschuss zu verwiesen.

TOP 6 wurde in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TOP 13 und 15 wurde von der jeweiligen antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

TOP 1. Mitteilungen
a) des Stadtverordnetenvorstehers
b) des Magistrats

zu a) Der Stadtverordnetenvorsteher teilte mit, dass der Sitzungskalender für 2017 an alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, Ortsbeiräte und des Ausländerbeirates am nächsten Tag versandt wird.

zu b) Bürgermeister Dr. Stöhr beantwortete die noch offenen Fragen aus der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:

Zu der Parkgebührensatzung teilte er mit, dass der Park & Ride Parkplatz am Nordbahnhof nicht in der Satzung aufgeführt ist, da dieser von den Stadtwerken betrieben wird und dadurch die Einnahmen an die Stadtwerke gehen und nicht an die Stadt.

Zu dem Antrag der SPD-Fraktion zum Thema "1-Eurofahrtschein in Bad Vilbel" bestand der Wunsch, dass die Betrachtung der Einnahmeentwicklung bei entsprechender Fahrpreissenkung von den Stadtwerken dem Protokoll als Anlage beigefügt wird. Bürgermeister Dr. Stöhr wies darauf hin, dass es sich hierbei um eine interne Kalkulation handelt, die vertraulich zu behandeln ist.

TOP 3. Neufassung der Parkgebührensatzung

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss die in der Anlage 1 beigefügte Neufassung der Parkgebührensatzung.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig - (41)

TOP 4. Modifizierte Anwendung der FLL-Richtlinien bei Neupflanzungen von Bäumen in Bad Vilbel

Den Fraktionsvorsitzenden wurde vorab folgender modifizierter Beschlussvorschlag von Ersten Stadtrat Wysocki vorgelegt:

„Die FFL-Richtlinie findet bei Neubauten und grundhaften Sanierungen von Straßen und Plätzen grundsätzlich Anwendung.“

Bei Baumnach- bzw. Ersatzpflanzungen sowie Neupflanzungen ist im Einzelfall zu prüfen, ob die Richtlinie unter Berücksichtigung der nachhaltigen Entwicklung der zu pflanzenden Bäume, der technischen Voraussetzungen und der wirtschaftlichen Aspekte angewandt werden kann. Ist das nicht der Fall, ist es im Einzelfall nach Prüfung der entsprechenden technischen Voraussetzungen möglich, eine Ersatz- oder Neupflanzung ohne Anwendung der FLL-Richtlinie durchzuführen.“

Der modifizierte Beschlussvorschlag wurde von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	CDU-, SPD-, FDP-, FW-Fraktion; Fraktion-GRÜNE	40 Stimmen
dagegen:	./.	
Enthaltung:	Stv. Mallmann (GRÜNE)	1 Stimme

**TOP 5. Wahl einer Stellvertreterin / eines Stellvertreters für die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Regionalpark Niddaradweg
(Anlage 2 OP)**

Stv. Frau Utter (CDU) schlug Stv. Junker (CDU) als Stellvertreter für Bgm. Dr. Stöhr vor.
Weiter Vorschläge wurden nicht unterbreitet.

Die Stadtverordnetenversammlung wählt als persönlichen Vertreter für Bürgermeister Dr. Stöhr, Herrn Oliver Junker, für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Regionalpark Niddaradweg.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig - (41)

Stv. Junker (CDU) nahm auf Befragen die Wahl an.

**TOP 6. Grundstücksangelegenheit
hier: Verkauf Quellenpark (Anlage 3 OP)**

Der Tagesordnungspunkt wurde einvernehmlich in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Die SPD-Fraktion stellte einen Ergänzungsantrag. (Anlage 4 OP)

Stv. Hauer (SPD) stellte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Wiederherstellung der Öffentlichkeit.

Der Antrag zur Geschäftsordnung wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	18 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	./.	

Stv. Kühl (SPD) stellte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wurde einvernehmlich für 8 Minuten unterbrochen.

Der Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	19 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	./.	

**TOP 7. Antrag der SPD-Fraktion vom 04.06.2016 - 04/16
betr. Radverkehr (Anlage 5 OP)**

Die antragstellende Fraktion stellte einen Änderungsantrag. (Anlage 6 OP)

Stv. Frau Utter (CDU) stellte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wurde einvernehmlich für 5 Minuten unterbrochen.

Anschließend wurde der Antrag von der SPD-Fraktion zurückgezogen.

**TOP 8. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.06.2016 - 02/16
betr. Einstiegsberatung kommunaler Klimaschutz (Anlage 7 OP)**

Der Antrag wurde abgelehnt.

dafür:	SPD-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	16 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-, FW-Fraktion	26 Stimmen
Enthaltung:	./.	

**TOP 9. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 06.06.2016 - 01/16
betr. (Ersatz-)baumpflanzungen Quellenpark (Anlage 8 OP)**

Stv. Paul (GRÜNE) wies darauf hin, dass ein Baum gefällt wurde, der im Bebauungsplan als erhaltenswert ausgewiesen wurde und forderte eine Neupflanzung.

Bgm. Dr. Stöhr unterbereitete den Vorschlag, die Angelegenheit bis zur nächsten Sitzung vom zuständigen Fachdienst prüfen zu lassen.

Daraufhin wurde der Antrag von der antragstellenden Fraktion bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

**TOP 10. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2016 - 04/16
betr. Beitritt zur AG Nahmobilität Hessen (Anlage 9 OP)**

Die antragstellende Fraktion stellte einen Änderungsantrag. (Anlage 10 OP)

Der Änderungsantrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	16 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	FW-Fraktion	2 Stimmen

**TOP 11. Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 29.08.2016 - 05/16
betr. Mietwohnungsbau für Bezieher mittlerer Einkommen (Anlage 11 OP)**

Stv. Biere (FW) stellte einen Ergänzungsantrag. (Anlage 12 OP)

Der Ergänzungsantrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	18 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	./.	

Der Antrag der Fraktion-GRÜNE wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	18 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	./.	

**TOP 14. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 05/16
betr. 1-Eurofahrtschein (Anlage 13 OP)**

Nach längerer Debatte stellte Stv. Frau Schenk-Motzko (CDU) den Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Rednerliste.

Der Antrag zur Geschäftsordnung wurde einvernehmlich angenommen.

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, FW-Fraktion, Fraktion-GRÜNE	18 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP-Fraktion	24 Stimmen
Enthaltung:	./.	

TOP 16. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 07/16
betr. Ehrenamtsbörse in Bad Vilbel / Karben

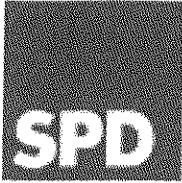
Der Antrag wurde von Stv. Kühl (SPD) bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

TOP 17. Antrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2016 - 08/16
betr. Jobticket (Anlage 14 OP)

Der Antrag wurde abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

dafür:	SPD-, Fraktion, Fraktion-GRÜNE	16 Stimmen
dagegen:	CDU-, FDP, FW-Fraktion	26 Stimmen
Enthaltung:	./.	



Gemeinsamer Antrag
SPD Fraktion und
Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

20. September 2016

Ergänzungsantrag Grundstücksgeschäft Quellenpark

Sehr geehrter Herr Anders,

die Fraktionen der SPD und Bündnis 90 / DIE GRÜNEN stellen zum o.g. Antrag folgenden
Ergänzungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Magistrat zu beauftragen, die Flächen im
Quellenpark nur unter der Maßgabe zu verkaufen, dass der Investor dort mindestens 5% der
Wohnfläche gemäß den Anforderungen für die Soziale Wohnbauförderung (Mietwohnungsbau oder
Mietwohnungsbau für mittlere Einkommen) des Landes Hessen erstellt.

Begründung
erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen
im Namen der

SPD Fraktion
Christian Kühl

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Jens Matthias & Kathrin Anders



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung**

Anlage <u>6</u> des Protokolls
der <u>SVV</u>
vom <u>20.09.2016</u>

Herr Stadtverordnetenvorsteher
Herbert Anders
Rathaus

Bad Vilbel, 20.09.2016

Am Sonnenplatz 1
61118 Bad Vilbel

Sehr geehrter Herr Anders,

wir möchten unseren Antrag zum TOP 7 wie folgt ändern:

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Magistrat wird beauftragt, zukünftig generell dafür Sorge zu tragen, dass die Straßenverkehrsbehörde – gegebenenfalls in Abstimmung mit dem Stadtmarketing – für temporär oder dauerhaft gesperrte Straßen und Wege, die als Radwege genutzt werden, optimale Umleitungen erarbeitet und für die Verkehrsteilnehmer durch hinreichende geeignete Wegweisung kenntlich macht.

Begründung

Grundsätzlich besteht u.E. zunehmend der Bedarf, bei der Sperrung von für den Radverkehr frequentierten Wegen zwischen den Ortsteilen, Fernradwegen, regionalen Routen oder auch innerorts, eine Umleitung den Gegebenheiten vor Ort entsprechend einzurichten. Die Umsetzung, z.B. Beschilderung oder Bodenmarkierung liegt dabei im Ermessen der Verwaltung. Dies soll der zunehmenden Bedeutung des Radverkehrs als wichtigem Verkehrsträger der Nahmobilität Rechnung tragen. Die Beschilderung für den KFZ-Verkehr, etwa bei dem Umbau der Homburger Straße mit Unterstützung des Stadtmarketings, kann als Beispiel auch für den Radverkehr dienen und zu einem fahrradfreundlichen Wegemanagement beitragen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Kühl
Fraktionsvorsitzender

Fraktion

Lucia André
Klaus Arabin
Mirjam Fuhrmann
Carsten Hauer (stv. Vors.)
Katja Koci
Christian Kühl (. Vors.)
Udo Landgrebe (Magistrat)
Walter Lochmann (stv. Vors.)
Maria Skorupski
Michael Wolf
Isil Yönter

C/O

Christian Kühl
Im Mühlengrund 31
61118 Bad Vilbel
Mobil 0170 545 9091
e-mail:
christian.kuehl@spd-
badvilbel.de

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Postfach 13 03
61101 Bad Vilbel
Tel. 40 56 22

e-mail: fraktion@spd-badvilbel.de
Website: www.spd-badvilbel.de

Bankverbindung
Konto: 1003496

Frankfurter Volksbank (BLZ 501 900 00)

Wir in Bad Vilbel

SPD

Anlage 10 des Protokolls
der SVV
vom 20.09.2016

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Fraktionsleitungsteam
Jens Matthias & Kathrin Anders

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
FRAKTION BAD VILBEL

20. September 2016

Änderungsantrag zum Antrag Beitritt Bad Vilbels zur AG Nahmobilität Hessen

Sehr geehrter Herr Anders,

die Fraktionen Bündnis 90 / DIE GRÜNEN stellen zum o.g. Antrag folgenden Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt ausdrücklich den Beitritt der Stadt Bad Vilbel zur AG Nahmobilität in Hessen. Die in der Charta der AG Nahmobilität festgelegten Ziele finden die volle Unterstützung der Stadtverordneten. Als einen ersten konkreten Schritt zur Verbesserung der Nahmobilität unterstützt die Stadtverordnetenversammlung die Bewerbung der Stadt Bad Vilbel zum Pilotprojekt Nahmobilitätscheck und verleiht mit der Zustimmung zu diesem Antrag der Bewerbung der Stadt besonderen Nachdruck.

Begründung
erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen
im Namen der Fraktion
Jens Matthias & Kathrin Anders

Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Bad Vilbel, Jens Matthias & Kathrin Anders
Clemens Breest, Christopher Mallmann, Sascha Nuhn, Jana Peters, Peter Paul
e-Mail: jens.matthias@gruene-badvilbel und kathrin.anders@gruene-badvilbel.de
Telefon: 0160 / 89 53 510 (Jens Matthias) und 0151 / 152 74 005 (Kathrin Anders)



Anlage 12 des Protokolls
der SVV
vom 20.09.2016

FREIE WÄHLER
Bad Vilbel

Bad Vilbel, den 20.09.2016

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Herbert Anders
61118 Bad Vilbel

Ergänzung

Änderungs-Antrag zu Top 11: Mietwohnungsbau für Bezieher mittlerer Einkommen

Sehr geehrter Herr Anders,
die Fraktion FREIE WÄHLER reicht hierzu folgenden Änderungsantrag ein:

Der Magistrat wird beauftragt, neben den in sich in der Endplanung befindlichen 60 Sozialwohnungen noch einmal die identische Anzahl in gleicher Ausführung über die Stadtwerke im freien Wohnungsbau für die unteren und mittleren Einkommensschichten zu schaffen.

Anders

Begründung:

Von unteren und mittleren Einkommensschichten haben nicht alle einen Anspruch auf eine Sozialwohnung. Um auch für Menschen Wohnraum zu schaffen, die mit ihrem Einkommen knapp über diesem Anspruch liegen, sollten deshalb preiswerte Wohnungen über die Stadtwerke realisiert werden. Denn solche preiswerten Wohnungen sind nicht mit Grundstücksverkäufen zu den hier heute besprochenen QM-Preisen zu realisieren. Da uns ein zu erstellendes Konzept vom Zeitrahmen her zu lange erscheint und wir dann auch noch die Investoren suchen müssten, erscheint ein Bau von Wohnungen vor dem Jahre 2018 sehr fraglich. Der Bau der 60 Sozialwohnungen wurde schon im Frühjahr 2015 angekündigt und bisher ist noch kein einziger Spatenstich erfolgt. Daher können wir doch die Stadtwerke damit beauftragen, anhand der vorliegenden Pläne für die 60 Sozialwohnungen diese quasi doppelt zu bauen, einmal gefördert und einmal ohne die Förderung, um so relativ schnell neuen Wohnraum zu schaffen.

Biere

Fraktionsvorsitzender FREIE WÄHLER

Verantwortlich: FREIE WÄHLER Bad Vilbel, Raimo Biere, Am 'Wäldchen 27, 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 - 40 87 11, post@raimobiere.de